



An den
Vorsitzenden des Innenausschusses
Herrn Dirk Herber
Landtag Rheinland-Pfalz
Platz der Mainzer Republik 1
55116 Mainz

LANDTAG
Rheinland-Pfalz
18/5249
VORLAGE

DIE MINISTERIN

Kaiser-Friedrich-Straße 5
55116 Mainz
Postfach 33 20
55023 Mainz
Telefon 06131 16-4302
Telefax 06131 16-4300
Doris.Ahnen@fm.rlp.de
www.fm.rlp.de

31. Januar 2024

Sitzung des Innenausschusses des Landtags Rheinland-Pfalz am 11.01.2024

TOP 5: „Wasserschäden am Hauptgebäude des Polizeipräsidiums Mainz und

Stand der Sanierungsmaßnahmen in der Polizeiinspektion 3 Mainz-

Lerchenberg“ Antrag der Fraktion der FREIEN WÄHLER nach § 76 Abs. 2 GOLT

– Vorlage 18/5001 –

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei erhalten Sie den von der Landesregierung zugesagten Sprechvermerk zu Top 5 der Sitzung des Innenausschusses am 11.01.2024.

Ergänzend zum Sprechvermerk wurde um die Beantwortung zweier offener Fragestellungen in Bezug auf das Polizeipräsidium Mainz gebeten.

Dieser Bitte komme ich gerne nach und nehme Stellung wie folgt:

Der Ausführungsbeginn der Sanierung eines der Hochhausdächer erfolgt im Frühjahr 2024. Ergänzend zum Sprechvermerk ist mitzuteilen, dass die Fertigstellung im Herbst 2024 geplant ist.

Zweitens wurde konkret nach einem Wasserschaden im Bereich der ZAV gefragt. Die Ursache ist hier ein undichtes Regenwasserrohr im Deckenbereich. Die Abhangdecke wurde bereits zurückgebaut. Die Zugänglichkeit des Rohres wird jedoch derzeit durch zahlreiche Elektrokabel erschwert. Diese müssen, um das undichte Rohr austauschen



zu können, zurückgezogen und umsortiert werden. Ein entsprechender Auftrag wurde bereits erteilt.

Mit freundlichen Grüßen

Doris Ahnen

Anlage: Sprechvermerk

S p r e c h v e r m e r k

Top 05 Antrag nach § 76 Abs. 2 GOLT, Fraktion der FREIEN WÄHLER Wasserschäden am Hauptgebäude des Polizeipräsidiums Mainz und Stand der Sanierungsmaßnahmen in der Polizeiinspektion 3 Mainz- Lerchenberg

Sehr geehrte Damen und Herren,

die beiden angefragten Dienststellen der Polizei verfügen über typische bauzeitliche Flachdächer, die nun nach knapp 50 bzw. 40 Jahren einer Sanierung bedürfen.

Lassen Sie mich jedoch auf die einzelnen Gebäude eingehen:

Zum Dienstgebäude PI Mainz 3

Das Dienstgebäude der Polizeiinspektion Mainz 3 besteht aus einem zweigeschossigen Hauptgebäude aus den frühen 70er Jahren und einem 2007 fertiggestellten Anbau. In den Jahren 2022 und 2023 wurden vermehrt Dachundichtigkeiten festgestellt, die umgehend im Rahmen des Bauunterhaltes repariert wurden. Im Keller wurde zusätzlich festgestellt, dass in einigen Bereichen Nässe auftritt.

Aktueller Stand der Beseitigung:

Durch den Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung (LBB) wurden umgehend weiterführende Sofortmaßnahmen wie Trocknungs- und Sanierungsarbeiten der betroffenen Wand- und Deckenbereiche durchgeführt.

Die Arbeitsplätze wurden in Bürocontainer in den Hof des Dienstgebäudes verlagert.

Die gutachterlichen Untersuchungen zur Feststellung der Schadensursachen sind abgeschlossen. Neben der abgängigen Flachdachabdichtung wurde festgestellt, dass das Gebäude bauzeitlich nicht ausreichend im Erdreich abgedichtet wurde. Die ursprünglich geplante Maßnahme, ausschließlich eine Dachsanierung vorzunehmen, wurde um eine Fassadensanierung und die fachgerechte Abdichtung der Kelleraußenwand im Erdreich erweitert.

Weitere Schadensereignisse sind seit dem Bericht im Innenausschuss am 15.12.2022 (vgl. Drucksache 18/3146) nicht bekannt geworden.

Maßnahmen zur Schadensbeseitigung

Die aktuelle Planung sieht eine energetische Sanierung der gesamten Außenhülle vor. Diese beinhaltet die Herstellung eines ortsüblichen Satteldaches mit Aufnahme einer Photovoltaikanlage auf der südlich ausgerichteten Teilfläche, statt eines Flachdaches.

Die neue Fassade wird in vorgefertigter modularer Holzbauweise mit neuen Außenfenstern und Außentüren erstellt.

Das Gebäude wird umlaufend aufgegraben, um eine fachgerechte Abdichtung und Dämmung zum Erdreich herstellen zu können. Im Zuge der Baumaßnahme werden alle bestehenden Heizkörper mit modernen Heizkörperventilen ausgestattet, um einen energieeffizienteren Betrieb zu gewährleisten.

Im Innenbereich erfolgt zeitgleich die Schadenssanierung der von Feuchte betroffenen Bereiche.

Darüber hinaus wird die Polizei den sanierungsbedingten Leerstand des Gebäudes nutzen und diverse Modernisierungsmaßnahmen realisieren. Dies umfasst beispielsweise die Neugestaltung des gesamten Wachbereichs mit neuen Wachtischen und neuer Technik.

Dieses Vorgehen wurde eng mit dem Mdl, dem LBB und dem PP Mainz abgestimmt. Hierbei sind auch der Hauptpersonalrat Polizei im Mdl als auch der Gesamtpersonalrat des PP Mainz eingebunden.

Zum Dienstgebäude PP Mainz

Das Dienstgebäude des Polizeipräsidiums wurde 1982 fertiggestellt und besteht aus einem zweigeschossigen Mitteltrakt, der zwischen zwei mehrgeschossig hohen Gebäudeteilen liegt. Die Treppenhäuser sind als eigene Baukörper angebaut. Alle Gebäudeteile wurden mit Flachdächern ausgeführt.

Anfang Dezember 2023 wurde am Treppenhaus 4 ein lokal begrenzter Wassereintritt festgestellt, der die Dämmung und die innenliegende Abhangdecke durchnässt hat. Verursacht wurde der Wassereintritt durch einen verstopften Flachdachablauf.

Die Sanierung der betroffenen Flächen wurde umgehend im Bauunterhalt beauftragt und befindet sich in Ausführung.

Bei einem zweiten Treppenhaus wurden ebenfalls Undichtigkeiten festgestellt. Die notwendige Abdichtung und Ausführung eines Notüberlaufes soll im Frühjahr 2024 erfolgen.

Im Flachdachbereich eines der Hochhäuser wurden vor 2022 vermehrt Dachundichtigkeiten festgestellt, die umgehend im Rahmen des Bauunterhaltes beseitigt wurden. Im Oktober 2021 erfolgte die Beauftragung eines Architekturbüros zur Sanierung der gesamten Flachdachfläche. Nach erfolgter Planungsleistung wurde die Bauleistung öffentlich ausgeschrieben und konnte erst nach zwei ergebnislos erfolgten Veröffentlichungen beim dritten Versuch erfolgreich vergeben werden. Der Ausführungsbeginn ist ebenfalls für das Frühjahr 2024 geplant. Aktuell kam es trotz zwischenzeitlicher Starkregenereignisse zu keinen weiteren Wassereintritten.